



Gesellschaft für Qualität in der frühkindlichen Bildung  
Dr. Johannes Keil & Dr. Heike Gäbler GbR

030-91521898  
www.about-kids.de  
info@about-kids.de  
Puchanstr. 9, 12555 Berlin

EXTERNE EVALUATION ZUM BERLINER BILDUNGSPROGRAMM FÜR KINDER IN TAGESEINRICHTUNGEN  
BIS SCHULEINTRITT – GEMÄß DER QVTAG IN DER JEWEILS GÜLTIGEN FASSUNG

## QUALITÄT IST EIN LEBENDIGER PROZESS

Mit unserem wissenschaftlich fundierten Evaluationsverfahren erfassen wir Ihre Kitaqualität und begleiten Sie individuell und ressourcenorientiert.

## 2. EVALUATIONSVERFAHREN

MIT UNSEREM ANERKANNTEN VERFAHREN EVALUIEREN WIR:

- arbeitsfeldspezifisch Tageseinrichtungen für Kinder
- den Krippen- und Elementarbereich von Kindertageseinrichtungen
- zum Berliner Bildungsprogramm
- unter Einbezug von trägerspezifischen Qualitätsstandards
- unter Berücksichtigung verschiedener pädagogischer Ansätze
- trägerunabhängig

GEMEINSAM QUALITÄT GESTALTEN

## 3. EVALUATIONSVERSTÄNDNIS

Unser Verfahren versteht sich als Empowerment für Ihr Team und Ihre Einrichtung. Stärken und Potenziale werden erfasst und reflektiert, um Ihre Qualität darzustellen, zu festigen und zu steigern.

Mit unserem systemischen Ansatz wird das Zusammenwirken im Team sowie das Beziehungsgefüge von Träger, Leitung, Team, Kindern und Eltern betrachtet und in seiner Wechselwirkung wahrgenommen.

Wir unterstützen Sie dabei, Ihr Einrichtungsprofil zu schärfen. Unsere ko-konstruktive Vorgehensweise fördert die Teamentwicklung und entfaltet einen achtsamen und wertschätzenden Erarbeitungsprozess.

## 4. SCHWERPUNKTE DER EVALUATION

Unser Verfahren berücksichtigt die Qualitätsansprüche und -kriterien des Berliner Bildungsprogramms. Durch diese Qualitätsindikatoren werden die Struktur-, Prozess- und Orientierungsqualität einer Einrichtung erfasst.

Besonderen Wert legt unser Verfahren auf die Vermittlung der Ergebnisse sowie auf die individuelle Unterstützung zur Qualitätssteigerung Ihrer Einrichtung.

### UNSERE EVALUATION UMFASST

- Beobachten und Dokumentieren
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaft
- Zusammenwirken: Team, Leitung, Träger
- Alltag gestalten
- Projekte
- Spiel
- Räume
- Kleinkind
- Übergänge

# Methoden

### BOBACHTUNG DER INTERAKTIONEN

Erzieher\*in-Kind  
Kind-Kind  
Erzieher\*in-Erzieher\*in  
Erzieher\*in-Eltern

### EINSCHÄTZUNG VON

Raumqualität  
Materialauswahl & -präsentation

### ZUSATZANGEBOT

Kinderperspektiven

### FRAGEBOGENERHEBUNGEN

pädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung  
Träger  
Eltern

### MÜNDLICHE BEFRAGUNGEN

pädagogische Fachkräfte  
Kita-Leitung  
Trägervertretung

# Methoden

### ERHEBUNGSMETHODEN

Mittels Fragebögen und Interviews befragen wir das Team, die Leitung, den Träger, die Eltern und auf Wunsch auch die Kinder zur Erhebung der Kinderperspektiven. Unsere Dokumentenanalysen und Beobachtungen vor Ort ergänzen die Erhebungen. Das Verfahren deckt die Richtlinien und Qualitätsansprüche des Berliner Bildungsprogramms vollständig ab. Es präzisiert einzelne Qualitätsansprüche, wie beispielsweise Projektarbeit, Partizipation, Räume sowie die Fachdiskussion zu aktuellen Fragen der frühkindlichen Bildung.

### SELBSTEINSCHÄTZUNG

In der Selbsteinschätzung betrachten Sie Ihre eigene Arbeit anhand von Fragebögen. Die Selbsteinschätzung dient zu einer ersten Orientierung für mögliche Schwerpunkte im weiteren Verfahren. Das gesamte Team, die Leitung und Trägervertretungen können ihre Einschätzungen zu verschiedenen Themen bequem auf dem Handy oder Computer jederzeit vornehmen. Verschiedene, auch gegenläufige Einschätzungen werden hierdurch erfasst.

# Methoden

## ALLTAGSBEOBACHTUNG

In der Alltagsbeobachtung widmen wir uns der Gestaltung der Räume und des Tagesablaufs. Nach einer Führung durch die Räumlichkeiten und den Außenbereich verbringen wir mindestens 4 Stunden in Ihrer Einrichtung, um die Interaktion zwischen Fachkräften und Kindern zu erfassen. Die Dauer der Beobachtung richtet sich nach der Einrichtungsgröße.

## LEITUNG

Im Leitungsgespräch nehmen wir gemeinsam mit Ihnen verschiedene Facetten Ihrer Tätigkeit in den Blick: die Zusammenarbeit mit dem Träger, die fachliche und organisatorische Anleitung Ihres Teams, die Kooperation mit den Eltern sowie die Umsetzung von Qualitätsvorgaben. Das Interview dauert bis zu 1,5 Stunden.

## TRÄGER

Im Trägergespräch sprechen wir mit Ihnen über ausgewählte Themen zur Zusammenarbeit von Träger und Kita. Wir tauschen uns mit Ihnen über die räumliche Gestaltung und Ausstattung der Einrichtung aus, ebenso wie über Themen zur Personal-, Qualitäts- und Konzeptionsentwicklung und zum Gesundheitsschutz. Das Interview dauert in der Regel 1 Stunde.

## TEAM

In unserem Fachkräfte-Interview interessieren wir uns für Ihre pädagogische Haltung und Ihre Einschätzungen zum pädagogischen Prozess. Wir erfassen hierbei die unterschiedlichen Sichtweisen, die sich in der Zusammenarbeit im gesamten Team und mit den nächsten Kolleg\*innen herausbilden. Das Teaminterview beträgt in der Regel 3 Stunden.

## ELTERN

Unser Eltern-Fragebogen befasst sich mit der Qualität der Erziehungspartnerschaft aus der Sicht der Eltern. Der Fragebogen wird allen Erziehungsberechtigten online zur Verfügung gestellt. Die Fragen können jederzeit bequem von zuhause aus auf dem Handy oder Computer beantwortet werden.

## DOKUMENTE

Für die Dokumentenanalyse stellen Sie uns als Einrichtung verschiedene Dokumente und Schriftstücke zusammen. Diese begutachten wir vor Ort hinsichtlich ihrer Qualität. Das Sichten der Dokumente, wie beispielsweise der Konzeption und der Sprachlerntagebücher, nimmt einen zeitlichen Umfang von mindestens einer Stunde ein.

## KINDERPERSPEKTIVEN

Die Kinderperspektiven sind für die konsequente Umsetzung der Kinderrechte bedeutsam. Es geht um die Wünsche und Perspektiven von Kindern sowie um eine forschende Haltung der Evaluator\*innen und der pädagogischen Fachkräfte. Bei den optional zu evaluierenden Kinderperspektiven werden sprachliche Äußerungen und praktisches Handeln der Kinder anhand eigener Qualitätskriterien analysiert. Die spielerischen Erhebungsmethoden sind kindgerecht und werden von den pädagogischen Fachkräften eingesetzt.

# Methoden

## AUSWERTUNGSWORKSHOP ZUR EXTERNEN EVALUATION

In unserem Auswertungsgespräch besprechen wir gemeinsam mit Ihnen die Befragungsergebnisse. In unserem anschließenden Qualitätsworkshop reflektieren wir einzelne Aspekte der Auswertung genauer. Wir unterstützen Sie als Team dabei, eigene Lösungsansätze zu finden und konkrete Ziele und Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Qualität zu formulieren.

### DETAILLIERTER BERICHT

Dieser benennt die Besonderheiten und Stärken Ihrer Einrichtung und bietet passgenaue Maßnahmen, ressourcenorientierte Vorschläge und Literaturhinweise zur Qualitätssicherung und Entwicklung.

Die erhobenen Befunde der verschiedenen beteiligten Gruppen werden einzeln und in ihrer Gesamtheit erfasst und als Schaubilder mit Niveaustufen dargestellt. Unser Verfahren beachtet hierbei die Merkmale und das Zusammenspiel in Ihrer Einrichtung und in Ihrem Team.

Dadurch entsteht ein sensibler und nachhaltiger Gestaltungsprozess, in welchem Sie die Gelegenheit haben, Ihr Einrichtungsprofil zu schärfen.

Als Impulsgebende begleiten wir Sie bei Ihren individuellen Schritten, mit denen Sie angeschlossen bleiben an aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und Entwicklungen.

spätestens  
nach 6  
Wochen

### OPTION ERWEITERTE AUSWERTUNG

In der erweiterten Berichtsfassung erhalten Sie zusätzliche Schaubilder zu unserer quantitativen Auswertung. Wir stellen Ihnen vertiefende Erläuterungen, Hinweise sowie weitere Literaturvorschläge zusammen. Zudem erhalten Sie Zugang zu unserer stets aktuellen Literaturdatenbank. Die Stärken Ihrer Einrichtung werden detailliert dargestellt, damit Sie Ihr Einrichtungsprofil noch deutlicher herausbilden können.

### BEZUG ZWISCHEN INTERNER UND EXTERNER EVALUATION

Durch die Vermittlung unserer Evaluationsergebnisse in Form von Workshops können interne und externe Evaluation einfach miteinander verknüpft werden.

Nach der Erhebung und Auswertung der Daten geben wir Ihnen Impulse für die einzelnen Qualitätsbereiche.

Durch unsere Workshops stärken Sie sich als Kita-Team und können Ihre Einrichtung in ihrer Gesamtheit neu ausrichten.

Auf dieser Grundlage können Sie durch die interne Evaluation Einzelbereiche weiterentwickeln.

# Ablauf

## 6. ABLAUFPLAN EXTERNE EVALUATION

### INFORMATIONSGESPRÄCH UND PLANUNG

Einführung ins Evaluationsverfahren/Terminabsprache

ca. in  
Stunden

1

### 1. ERHEBUNGSTAG

Geführter Rundgang durch die Einrichtung  
Alltagsbeobachtung

0,5  
4-6

### 2. ERHEBUNGSTAG

Dokumentenanalyse  
Leitungsgespräch  
Trägergespräch  
Fachkräfte-Interview  
Kinderperspektiven (optional)

1  
1,5  
1  
3  
1

### AUSWERTUNG

Workshop

4-6

# Zeitaufwand

## 7. ZEITAUFWAND

| VORBEREITUNG   |     | DURCHFÜHRUNG                          |     | ZUSATZANGEBOTE  |     |
|--|-----|---------------------------------------|-----|---|-----|
| INFORMATIONSGESPRÄCH & TERMINABSPRACHEN              |     | INTERVIEWS/GESPRÄCHE                  |     | KINDERPERSPEKTIVEN  |     |
| mit Leitung, Team, Träger<br>telefonisch oder online | 1   | Leitung                               | 1,5 | Kinderrundgang  | 0,5 |
| SELBSTEINSCHÄTZUNG<br>mit Fragebögen                 |     | Träger                                | 1   | Kinderdialog  | 0,5 |
| Träger   | 0,5 | Fachkräfte                            | 3   | Wählen Sie bei der Erhebung der<br>Kinderperspektiven die für Sie<br>passenden Erhebungsmethoden<br>aus, wie etwa die Kombination<br>eines Kinderrundgangs mit<br>einem weiteren Verfahren, z.B.<br>dem Kinderdialog. |     |
| Leitung  | 1   | AUSWERTUNG                            |     |   |     |
| Team pro Person                                      | 1,5 | AUSWERTUNGSWORKSHOP<br>Team & Leitung |     |   |     |
| Eltern pro Person                                    | 0,5 |                                       | 4-6 |   |     |

ca. in  
Stunden

# Qualifikation

## 8. QUALIFIKATION DER EVALUATOR\*INNEN

1

Sie sind erfahrene Expert\*innen im Bereich der Pädagogik mit Lehrerfahrung in Hochschulen und Fachschulen für Sozialpädagogik.

2

Oder sie sind fachkundige langjährige Erzieher\*innen mit umfassenden pädagogischen Kenntnissen.

3

Sie haben einen modularen Qualitätslehrgang zu unserem Evaluationsverfahren absolviert.

4

Sie erweitern ihren Wissensstand regelmäßig durch Seminare und Workshops.

# Preise

**Bis 29  
Kinder**

2.400 €  
4 Stunden  
Beobachtung

**30-129  
Kinder**

2.600 €  
4 Stunden  
Beobachtung

**130-179  
Kinder**

3.000 €  
6 Stunden  
Beobachtung

**180 Kinder  
und mehr**

3.400 €  
8 Stunden  
Beobachtung

## 9. KOSTEN EXTERNE EVALUATION

Kindertageseinrichtungen wie z.B. Kinderläden mit weniger als 29 Kindern können uns eine Anfrage schicken. Wir erstellen Ihnen ein individuelles Angebot.

Option der erweiterten Auswertung jeweils 550 € extra

Option der Kinderperspektiven jeweils 550 € extra

alle Preise zzgl. Mehrwertsteuer

**Stand: Mai 2023**